

HJS AvD DMSB Rallye Cup: Der Süden startet in Kempenich

- **HJS-AvD-DRC: Saisonauftakt bei 43. ADAC Rallye Kempenich**
- **Flagge zeigen für die Ukraine**
- **Top-Starterfeld beim Auftaktlauf der Region Süd**

Die Saison 2022 des HJS AvD DMSB Rallye Cup startet nach Plan. Überschattet wird der Saisonstart von Putins Angriffskrieg auf die Ukraine. Cup Promoter Klaus Osterhaus: "Wir hatten uns erstmals seit zwei Jahren auf eine entspannte Saison gefreut. Putins Krieg macht das in großen Teilen zunichte. Wir werden allen Teilnehmern für ihr Wettbewerbsfahrzeuge Aufkleber mit einem Friedensaufruf und der Ukrainischen Flagge zur Verfügung stellen, um zumindest unserer Solidarität Ausdruck zu verleihen. Gleichzeitig werden wir vor Ort Spenden für die Ukraine sammeln."

Der erste Lauf in der Region Süd wird am Sonntag, dem 06. März 2022, bei der 43. ADAC-Rallye Kempenich ausgetragen. Rund um das Rallye-Zentrum in Kempenich, nahe dem Nürburgring, warten vier verschiedene Prüfungen über 68,88 Kilometer auf die Teilnehmer. Nach einem Jahr Zwangspause freuen sich die Macher des MSC aus Kempenich auf ihre Rallye „2020 konnten wir unseren Lauf eine Woche vor dem Lockdown noch durchführen. Vergangenes Jahr ging dann nichts, aber umso mehr sind wir motiviert für die Ausgabe 2022“, erklärt Orgaleiter Berthold Hantel. Die Macher haben eine neue, vierte Prüfung aus dem Hut gezaubert, „die Behörden haben uns im gesamten Genehmigungsverfahren wie immer wirklich gut unterstützt. Auch unsere Unterstützer und Anzeigenkunden im Programmheft sind uns treu geblieben.“ Besonders stolz sind die Organisatoren auf das Starterfeld. „So um die 95 Teilnehmer kommen fast immer zu uns, davon viele schon seit mehreren Jahren. Das ist für uns eine wichtige Anerkennung unserer Arbeit. Aber eine solche Qualität an der Spitze des Feldes hatten wir noch nie, das ist wirklich top“, freut sich Hantel.

Sechs R5-Boliden und dazu noch zwei S2000-Renner – eine solche Ballung von hochkarätigen Fahrzeugen dürfte es bei einer R70-Rallye in Deutschland noch nicht gegeben haben. An der Spitze fährt mit Julius Tannert der amtierende Deutsche Vize-Meister, die Nummer zwei haben Georg Berlandy / Peter Schaaf, die DRM-Meister von 2013, in ihrem Peugeot 208 T16 R5. Einen VW Polo R5 bringen Dennis Rostek / Michael Wenzel an den Start. Oliver Bliss und Fabian Peter, die amtierenden Vize-Meister im HJS DMSB Rallye Cup, haben ihren Lancer gegen einen Peugeot 208 T16 R5 eingetauscht. Stefan Göttig / Natalie Solbach-Schmidt im Škoda Fabia und Daniel Földesch / Alexander Benning im Citroën DS3 komplettieren die R5-Riege. Kristian Postert / Björn Mann (Peugeot 207) und Thomas Lorenz / Tim Rauber (Škoda Fabia) pilotieren die beiden S2000-Renner.

Doch auch die Top-Piloten der NC1 darf man mit Blick auf die Spitzenplätze nicht aus den Augen lassen. Angeführt wird die Truppe der Turbo-Allradler von Michael und Michelle Bieg im Mitsubishi Lancer, dahinter folgen die beiden Subaru Impreza-Teams Björn Satorius / Hanna Ostlender und Damian Sawicki / Conny Nemenich.

Da die Cup-Entscheidungen in den einzelnen Wertungsklassen fallen, spielt hier das Gesamtergebnis keine Rolle. Die Punkte werden klassenweise in Relation der Platzierung zur Anzahl der gestarteten Teams vergeben. In der Klasse NC1 mit 15 Nennungen wird die Riege der eingeschriebenen Fahrer von



Damian Sawicki angeführt. Am stärksten besetzt ist die Klasse NC3 mit 22 Nennungen. Hans Limpert (BMW 320is) sowie Max Schumann und Oliver Selmkeit in ihren Honda Civic Type R führen hier die Punktejäger an. Es wird spannend, versprochen!

Kompakt zusammengefasst:

Der HJS AvD DMSB Rallye Cup

Nach der Deutschen Rallye-Meisterschaft ist der HJS DMSB Rallye Cup die zweite Liga im deutschen Rallyesport. Die Vorläufe der kompakten Eintages-Veranstaltungen werden in zwei Regionen ausgetragen, die Entscheidung fällt beim gemeinsamen Endlauf. Die Punkte werden in den jeweiligen Wertungsklassen vergeben, so dass auch Teilnehmer in kleineren Fahrzeugen berechnete Chancen auf den Sieg im HJS DMSB Rallye Cup haben. Die bestplatzierten Teams erhalten Preise im Wert von über 10.000 Euro.

Sonderwertung HJS DRC Trophy powered by Pirelli

Für die Sonderwertung HJS DRC Trophy powered by Pirelli werden alle Teilnehmer gewertet, die bei den Wertungsläufen ausschließlich auf Pirelli-Reifen starten. Hier sind neben Vergünstigungen beim Reifenkauf weitere Preisgelder von über 6.000 Euro ausgelobt.

HJS DRC Förderpilot 2022

Die im vergangenen Jahr gezeigten Leistungen und das Resultat einer zweitägigen Sichtung waren die Grundlage für die Auswahl zum HJS DRC Förderpiloten 2022. Unterstützt mit einem Förderpaket im Wert von 50.000 Euro kämpft der 19-Jährige René Noller in seinem Opel Corsa Rally4 um den 2WD-Titel in der Deutschen Rallye-Meisterschaft.

Pressekontakt:

RBH - Jürgen Hahn, Tel.: + 49 172 80 90 443, rallye.hahn@t-online.de

Weitere Informationen zum HJS DMSB Rallye Cup:

www.hjs-drc.de

<https://www.instagram.com/hjismotorsporttuning>

<https://www.facebook.com/HJSDRC>